

Einführung in die Welt der Wildpflanzen - Seminar

Wildpflanzen, innerlich und äußerlich angewandt, spielen für unsere Gesundheit und unser Wohlbefinden eine wichtige Rolle.

Wildpflanzen wie Löwenzahn, Schafgarbe und Beifuß enthalten u.a. Bitterstoffe. Diese unterstützen die Leber und den Fettstoffwechsel. Sie aktivieren den Darm, regen den Stoffwechsel an und fördern die Ausscheidung von schädlichen Stoffen. Sie tragen über das vegetative Nervensystem zur Entspannung und Beruhigung bei.

Obwohl Wildpflanzen allgegenwärtig sind, werden sie häufig übersehen oder gelten als „Unkraut“, so ist im Laufe der Zeit viel Wissen verloren gegangen.

In dem Kurs *Einführung in die Welt der Wildpflanzen* werden wir uns im Jahresverlauf mit der Bedeutung von Wildpflanzen, ihren Inhaltstoffen und Anwendungsmöglichkeiten beschäftigen. Neben der Praxis werden auch theoretische Grundlagen vermittelt.

Die Inhalte des Kurses umfassen das sichere Bestimmen der Wildpflanzen, sowie ihre Biologie und Systematik, ihre Anwendung in der Volksheilkunde und Ethnobotanik, sowie ihre Verwendungsmöglichkeiten in der Ernährung, als Tee, Tinktur und in der Kosmetik. Es werden Kräuter, Sträucher und Bäume besprochen.

Zu jeder Veranstaltung erhalten Sie im Voraus eine Einladung mit den Themenbereichen.

Die **geschlossene Blockveranstaltung** *Einführung in die Welt der Wildpflanzen* umfasst sieben monatliche Termine, die von April bis Oktober 2022, immer samstags, in der Alten Schäferei in Ahorn stattfinden. Es wird eine Teilnahmebestätigung ausgestellt.

Termine 2022:

Samstag, 30.04.2022, 14-17 Uhr

Samstag, 28.05.2022, 14-17 Uhr

Samstag, 25.06.2022, 14-17 Uhr

Samstag, 23.07.2022, 14-17 Uhr

Samstag, 20.08.2022, 14-17 Uhr

Samstag, 10.09.2022, 14-17 Uhr

Samstag, 01.10.2022, 14-17 Uhr

Anmeldung per E-Mail an: lydia.fuchs1@gmx.de oder Tel.: 09566 807920

Kosten der Veranstaltungsreihe, incl. Material-, Raumkosten, Script, Rezepte, Imbiss, etc.
€ 280,00 pro Teilnehmer

Die Anmeldung ist für alle Termine verbindlich, der Preis ist komplett zu entrichten.

Die Hygienevorschriften und der Mindestabstand werden eingehalten.

Die Verwertung der gesammelten Wildpflanzen wird der Situation angepasst.